

## Die Weihnachtsgeschichte

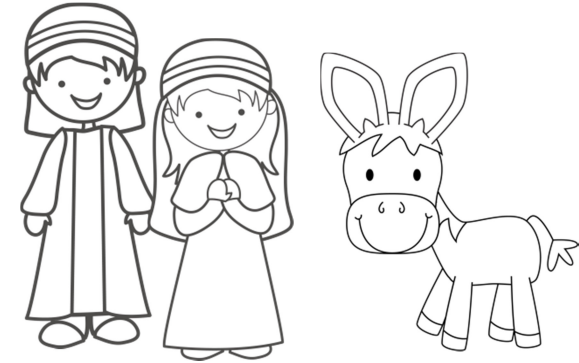


Name: \_\_\_\_\_

Die Römer hatten viele Länder erobert. Kaiser Augustus bestimmte, was dort passieren sollte. Er ordnete eine Volkszählung an. So musste jeder in seinen Geburtsort reisen.

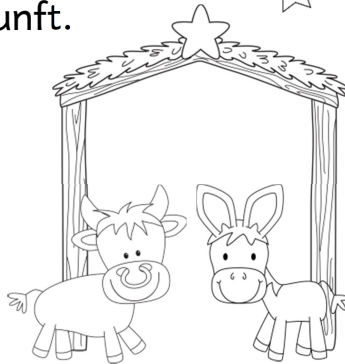


Auch Maria und Josef mussten aufbrechen. Sie reisten nach Bethlehem. Der Weg war gerade für Maria beschwerlich. Sie erwartete nämlich ein Kind.

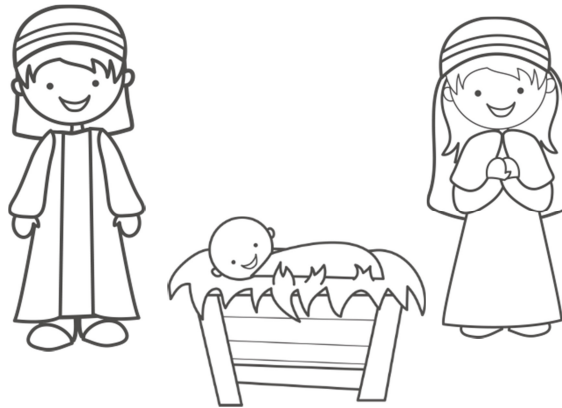


Klebelasche

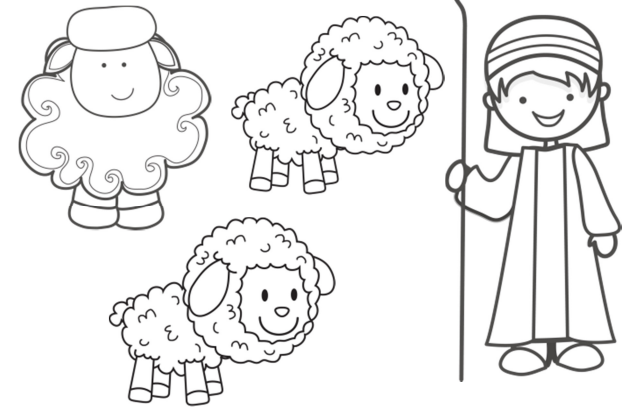
Viele Menschen waren nach Bethlehem gereist. Maria und Josef klopfen an viele Türen. Aber sie fanden keine Unterkunft. So mussten sie in einem Stall übernachten.



In diesem Stall kam der kleine Jesus auf die Welt. Maria legte ihn in eine Futterkrippe.



In der Nähe des Stalls hüteten Hirten ihre Schafe. Die Nacht war kalt und die Hirten wärmten sich am Feuer.

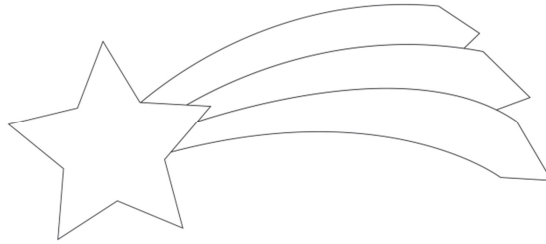


Klebelasche

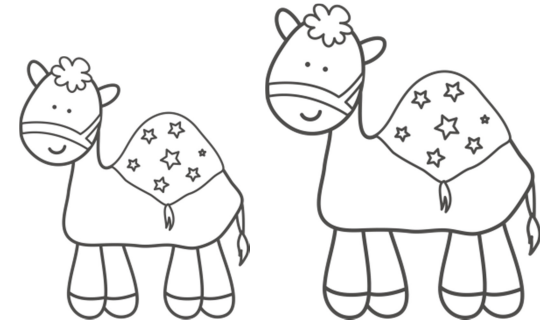
Da erschien ein Engel.  
Er erzählte ihnen von der  
Geburt des kleinen Jesus.  
Die Hirten liefen schnell zum  
Stall. Sie beteten vor der  
Krippe.



Über dem Stall ging ein großer  
Stern auf. Er leuchtete hell in  
der Dunkelheit.



Den Stern sahen auch drei  
weise Männer aus dem  
Morgenland. Sie wussten, dass  
etwas geschehen war. Mit ihren  
Reittieren machten sie sich auf  
den Weg. Der Stern führte sie.



Klebelasche

Lange waren sie unterwegs.  
Dann fanden sie den Stall und  
Jesus, der in einer Krippe lag.  
Die drei Weisen schenken dem  
Kind Gold, Weihrauch und  
Myrrhe.

